

13. Juli 2019

Mehrzweckgebäude im Schulzentrum Staßfurt kann saniert werden

Rathaus Staßfurt bekam in diesen Tagen „finanzstarke“ Post von Investitionsbank und Finanzministerium

Über einen Förderbescheid in Höhe von insgesamt **827.990,86 Euro** können sich die Kinder, Eltern sowie Lehrkräfte des Schulzentrums in Staßfurt im Salzlandkreis freuen. Denn nun kann das Mehrzweckgebäude komplett saniert werden.

Den entsprechenden Förderbescheid aus dem STARK III EFRE-Programm versendete jetzt die Investitionsbank. Insgesamt sind für die energetische und allgemeine Sanierung des Mehrzweckgebäudes mehr als 1,4 Millionen Euro eingeplant.

Finanzminister Michael Richter sieht in der Förderung eine sehr sinnvolle Investition, mit der nun das Schulzentrum in Staßfurt noch bessere Unterrichtsbedingungen bekommt. Für die Bauarbeiten wünscht der Minister viel Erfolg; den künftigen Nutzern wünscht er viel Freude.

Zur Info:

In dem 1974 errichteten Mehrzweckgebäude, das als Zusatzgebäude für zwei Schulen in Plattenbauweise (Typ Erfurt) diente, befinden sich aktuell ein Speise- und Veranstaltungsraum in Kombination mit einer Ausgabeküche und insgesamt sechs Unterrichtsräume. Die nun anstehende Sanierung beinhaltet unter anderem eine komplette Außendämmung von Dach, Bodenplatte und Fassaden, die Erneuerung der Heizungsanlage und der Elektroanlage sowie den Einbau neuer Fenster. Dazu bekommt das Gebäude einen neuen Fußboden, neue Wasser- und Abwasseranlagen und neue Toilettenanlagen. Träger der im Schulzentrum ansässigen Schulen inklusive des Mehrzweckgebäudes sind die Stadt Staßfurt (Grundschule) und der Salzlandkreis (Gemeinschaftsschule, Förderschule).

Hintergrund:

Mit dem STARK III Programm werden energetische und allgemeine Sanierungen vorrangig von Schulen und Kindertagesstätten, aber auch von Sport- oder Museums-Einrichtungen durch EU und Land gefördert. Die EU-Fördergelder kommen dabei aus zwei Fonds: Zum einen ist das der EFRE-Fonds, er speist das Programm bei Vorhaben in Kommunen mit mehr als 10.000 Einwohnern, zum anderen ist es der ELER-Fonds, der in Anspruch genommen wird, wenn Vorhaben in kleineren Kommunen mit weniger als 10.000 Einwohner gefördert werden. Das Land Sachsen-Anhalt bietet darüber hinaus eine eigenfinanzierte Förderung im EFRE-Bereich (also für größere Kommunen) für die allgemeine Sanierung an (für bestimmte Baumaßnahmen, die nicht über die europäischen Fonds förderfähig sind).

Weitere Informationen: <https://starkIII.sachsen-anhalt.de>.